



## Tätigkeitsbericht 2015

# Aue-Stiftung

*Helsinki - Helsingfors*

### **INHALT**

**Vorwort**

**Organisation – Verwaltung - Beirat**

**Projekte – Veranstaltungen - Förderung**

*Bericht zur Kulturarbeit*

**Wissenschaftliche Forschung**

*Bericht des Forschungsleiters*

**Die Schriftenreihe**

**Kontaktdaten**

# Vorwort

Was in Europa im Jahr 2015 passiert ist, war leider nicht in die gute Richtung. Umso mehr haben wir auch in der Aue-Stiftung unseren Teil dazu gegeben, um die Richtung wieder zum Guten zu wenden, gegen Isolation und Nationalismus zu kämpfen. Theodor Aues Erbe verpflichtet uns, aus geschichtlicher Vergangenheit Verantwortung für die Zukunft zu nehmen und die Vielfalt und Verständigung des freien und demokratischen Europas zu fördern unabhängig vom Nationalstaatsgedanken.

Das war auch im Jahr 2015 der Kern unserer Aktivitäten als ein Akteur der Zivilgesellschaft in allen Bereichen der Kulturarbeit – Projekte, Veranstaltungen, Förderung - und der wissenschaftlichen Forschung. Der Theodor Aue-Preise an den Journalisten und Schriftsteller Heikki Aittokoski, der über das Leben in Europa in historischer Perspektive analytisch und illustrativ geschrieben hat, war besonders aktuell.

Insgesamt war das Jahr 2015 der Aue-Stiftung voller Aktivitäten, auch im Bereich der Kommunikation. Dank der neu gestalteten Webseite und der Digitalisierung der Publikationen können die Tätigkeiten jetzt auch besser verfolgt und genutzt werden.

An dieser Stelle möchte ich all den vielen Personen danken, die mit ihrer ehrenamtlichen Hilfe uns in unseren Bemühungen und Aktivitäten unterstützt haben. Dabei denke ich besonders auch an die Mitglieder unseres Beirates. Ohne diese Unterstützung wäre die Arbeit der Stiftung kaum so vielfältig und wirksam. Ein ganz besonderer Dank geht an Roger Seege, der die Stiftungsarbeit während der 30 Jahre der Existenz der Aue-Stiftung, also seit ihrer Gründung, im Vorstand, von 1991-2002 als Vorsitzender, maßgeblich geprägt und vorangebracht hat.

Sinikka Salo  
Vorsitzende des Vorstands  
der Aue-Stiftung

# Verwaltung 2015

Im Jahr 2015 setzte sich der **Vorstand** folgendermaßen zusammen:

<b>Dr. Sinikka Salo</b>	Vorsitzende
<b>Juha Väyrynen</b>	Vizevorsitzender
<b>Dr. Marjaliisa Hentilä</b>	Mitglied
<b>Dr. Erik Panzig</b>	Mitglied
<b>Christian Seege</b>	Mitglied (seit 30.3.2015)
<b>Roger Seege</b>	(bis 30.3.2015, Vizevorsitzender)

Er tagte am 30.3. und 24.11.2015.

Wir danken Roger Seege für seinen Einsatz und unermüdliche Tätigkeit im Vorstand der Stiftung seit seiner Gründung.

---

<b>Dr. phil. Robert Schweitzer</b>	Forschungsleiter
<b>Dr. phil. Uta-Maria Liertz</b>	Geschäftsführerin

Buchführung	Tilitoimisto Seija & Raija Oy 00100 HELSINKI
-------------	---

Buchprüfer	HTM Olli Wesamaa HTM Tom Lindblom KHT Reijo Korpela KHT Jukka Reini
------------	--

## Beirat

**Philip Aminoff**, oec.mag, MBA

**Katarina Baer**, Journalistin

**Ilkka-Christian Björklund**, Bürgermeister a.D.

**Tuomas Forsberg**, Prof. Dr.

Wissenschaftsausschuss

<b>Seppo Hentilä</b> , Prof. Dr.	Wissenschaftsausschuss
<b>Birgitta Kantola</b> , Direktorin	Finanzausschuss
<b>Lauri Kivinen</b> , Direktor von YLE	
<b>Mari Kiviniemi</b> , Ministerpräsident a.D.	
<b>Eva Liljeblom</b> , Prof. Dr.	Finanzausschuss
<b>Paavo Lipponen</b> , Ministerpräsident a.D.	
<b>Marja Makarov</b> , Prof. Dr.	
<b>Anna-Maija Mertens</b> , Dr.	
<b>Timo Miettinen</b> , Vorstandsvors. EMGROUP	
<b>Risto Penttilä</b> , Dr., CEO Finn. Handelskammer	
<b>Hans von Ploetz</b> , Dr., Botschafter a.D.	
<b>Hannes Saarinen</b> , Prof. Dr.	
<b>Marjatta Santala</b> , mag.phil.	
<b>Sebastian Sass</b> , Manager	
<b>Roman Schatz</b> , Journalist und Schriftsteller	
<b>Seppo Zetterberg</b> , Prof. Dr.	Wissenschaftsausschuss

**Sowie als ständige Gäste im Beirat die Botschafter der deutschsprachigen Länder.**

**Ehrenmitglieder des Beirates:**

<b>Torsten Almquist</b> , mag. phil.	
<b>Peter Bazing</b> , Botschafter a.D.	D
<b>Esko Häkli</b> , Prof. em. dr.	
<b>Matti Klinge</b> , Prof. em. dr.	

Der **Finanzausschuss** berät den Vorstand in Fragen der Vermögens-Verwaltung der Stiftung. Die Mitglieder erhalten monatlich Rapporte über die Anlage des Stiftungskapitals.

Die Mitglieder des **Wissenschaftsausschusses** stehen in ständigem Kontakt mit Forschungsleiter Dr. Robert Schweitzer. Die jährliche Planung der wissenschaftlichen Forschungsarbeit der Stiftung geschieht in Abstimmung mit dem Ausschuss.

## Projekte – Veranstaltungen - Förderung

### *Bericht zur Kulturarbeit*

Nach intensiven Bemühungen ist die neue Webseite der Aue-Stiftung online gegangen. Sie hat nicht nur alle wichtigen Informationen über die Stiftungsarbeit und über aktuelle Veranstaltungen, sondern enthält auch ein Forum, in dem Mitglieder des Vorstandes und des Beirats Gedanken über grundlegende Thematiken und äußern und Impulse für eine nähere Auseinandersetzung mit den angesprochenen Punkten geben. Eine weitere Neuerung ist die Digitalisierung der Publikationen der Stiftung. Sie sind ab nun nach und nach auch in digitaler Form vorhanden und nachlesbar.

Ab sofort wird auch der Jahresbericht auf der Webseite zu finden sein.

Das Buch „Die Vernunft siegt“ von Paavo Lipponen, Finnlands ehemaligem Ministerpräsidenten und Beiratsmitglied, wurde am 16.4.2015 im Berliner Finland-Institut präsentiert. Die Aue-Stiftung war an der Entstehung der deutschen Ausgabe maßgeblich beteiligt.

Am 20. Mai 2015 wurde der **Theodor-Aue-Kulturpreis** feierlich an den Journalisten und Schriftsteller **Heikki Aittokoski** verliehen. Die Laudatio hielt **Lauri Kivinen**, Generaldirektor von YLE Finland. Heikki Aittokoski versucht als Journalist (seit 1995 bei Helsingin Sanomat) und als Schriftsteller seit langem die wichtigen Beziehungen zwischen Deutschland und Finnland vielseitig zu verstehen und sie aktiv in der Gesellschaft vorzulegen und zu fördern. Neben seinen zahlreichen Artikeln und Blogs hat er auch drei Bücher geschrieben, die sich aus deutsch-finnischer Perspektive mit aktuellen Fragen und der gemeinsamen Vergangenheit Deutschlands, Europas und der ganzen Welt auseinandersetzen. Im Rahmen der Preisverleihung referierte **Christian Mihr**, Reporter ohne Grenzen, Berlin, zum Thema "Journalisten in Gefahr: Zum Stand der weltweiten Presse- und Informationsfreiheit". Die Rede des Preisträgers Heikki Aittokoski sowie die Laudatio von Lauri Kivinen sind auf der Webseite der Stiftung unter <http://aue-stiftung.org/de/aktuell/verleihung-des-theodor-aue-kulturpreises> einsehbar.

Am Donnerstag, den 13. August 2015, trafen sich Vorstand und Beirat zum traditionellen *Kulturellen Abendessen* der Aue-Stiftung. Im Mittelpunkt einer angeregten Diskussion stand Philip Aminoffs Vortrag zum Thema „Deutsche Spuren im Leben einer finnischen Familie, Anekdoten aus fünf Jahrhunderten“ gemeinsam mit provokativen Gedanken Sinikka Salos aus ihrer Begrüßungsrede.

Vom 22. bis 25. Oktober 2015 war die Stiftung gemeinsam mit der Deutschen Bibliothek auf der Buchmesse Helsinki mit einem Stand vertreten. Die Aue-Stiftung organisierte auf der Messe zudem die Veranstaltung „Interaktives Deutschland-Quiz – Interaktiivinen Saksatietovisa“ mit Jan Quilitzsch und Pauliina Pokki, das in finnischer Sprache stattfand.

In Zusammenarbeit mit dem Verband der Finnisch-Deutschen Vereine (SSYL) und der Freundschaftsgruppe Deutschland des finnischen Parlaments organisierte die Aue-Stiftung am 13. November im Pikkuparlamenti das Kurzseminar "Wozu überhaupt? – Zur Lage des Deutschen in Finnland 2015". Ziel des Seminars war es, die aktuelle Bedeutung des Deutschen für die verschiedenen Akteure der finnischen Gesellschaft ins Bewusstsein zu rufen. Seminarsprache war überwiegend Deutsch, zum Teil Finnisch und Englisch. Zahlreiche Referenten berichteten in Erfahrungsberichten und so genannten „Tietoiskus“ zum Thema. Im Anschluss wurde lebhaft diskutiert. Den Abschluss der Veranstaltung bildete das musikalische Länderkundequiz von Jan Quilitzsch und Pauliina Pekki. Die Veranstaltung wurde live im Internet auf der Seite des finnischen Parlaments übertragen und ist weiterhin auf der Seite des Parlaments anzuschauen.

Ebenfalls am 13. November 2015 traf sich in Berlin eine Gruppe deutscher und finnischer Universitätsprofessoren und Ingenieure, um engere Kooperationsmöglichkeiten im Bereich „Internet der Dinge, Industrie 4.0“ aufzubauen. Die Initiative für dieses Treffen ging aus Diskussionen beim Kulturellen Abendessen des Beirats der Aue-Stiftung im August 2014 hervor, wo auch Prof. Dr. Jürgen Kluge, der damals neu gewählte Honorarkonsul von Finnland für Nordrhein- Westfalen und Rheinland-Pfalz zu Gast war. Das Treffen in Berlin wurde von Prof. Dr. Kluge, Dr. Anna-Maija Mertens, Beiratsmitglied der Aue-Stiftung, und Dr. Sinikka Salo, Vorstandsvorsitzende

der Aue-Stiftung, organisiert. Anwesend waren Experten der Technischen Universität Berlin, dem Fraunhofer Institut für Produktionsanlagen und Konstruktionstechnik (IPK), der Universität Paderborn, der it's OWL Clustermanagement GmbH, des Deutschen Forschungszentrums für Künstliche Intelligenz (DFKI) GmbH, der Aalto-Universität, der Technischen Universität Lappeenranta, der Technischen Universität Tampere, der Universität Oulu, von FIMECC und von McKinsey & Company (München und Brüssel). McKinsey war der Gastgeber vor Ort, in deren neuen Räumlichkeiten im „Bikini-Haus“ gegenüber der Gedächtniskirche das Treffen stattfand. Der Workshop war erfolgreich und vielversprechend: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren zufrieden, und die Rolle der Aue-Stiftung wurde von ihnen sehr geschätzt. Es gibt bereits Termine für einzelne Treffen und Pläne für gemeinsame konkrete Projekte. Zudem wird sich die gesamte Gruppe zu einem Follow-Up-Seminar in Finnland wiedersehen, das voraussichtlich im Mai oder Juni stattfinden wird.

Im Jahr 2015 wirkten zudem vier Geschichtsforschende aus dem Kreis der Aue-Stiftung an der zweiten jährlichen Ausstellung des Vierjahreszyklus „Pro Finlandia: Finnlands Weg zur Selbständigkeit“ mit, die am 9.12.2015 im Nationalarchiv eröffnet wurde. Die Ausstellung hat den Blickwinkel Deutschlands, Österreich und Ungarns sowie Großbritanniens zum Thema. Prof. Seppo Hentilä (Wissenschaftsausschuss) und Dr. Marjaliisa Hentilä (Vorstand), Prof. Hannes Saarinen (Beirat) und Dr. Robert Schweitzer (Forschungsleiter) wurde großzügig Platz für 11 Beiträge eingeräumt, um ihre Forschungsergebnisse zum deutsch-finnischen Verhältnis in den Sammelband zur Ausstellung einzubringen.

Auf Initiative der Geschäftsführerin der Stiftung Dr. Uta-Maria Liertz in Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Pestalozzischulvereins konnte am 9.12.2015 ebenso das Archiv von Albert Goldbeck-Löwe aus den Räumlichkeiten der Deutschen Schule Helsinki dem Nationalarchiv übergeben und so für die Forschung zugänglich gemacht werden. Ebenso wurde die im Jahr 2012 erstellte Wanderausstellung über die Rolle deutschsprachiger Migranten für die Entwicklung Helsinkis im 19. Jh. nach einer längeren Tournee in Deutschland im Nationalarchiv präsentiert und wird im Laufe der kommenden Monate auch in den Regionalarchiven Finnlands zu sehen sein.

Am 17. August wurde zum 11. Mal der Fenno-Germania-Abiturpreis verliehen. Er wurde 2005 auf Initiative der Deutschen Botschaft und der Aue-Stiftung gegründet. Die diesjährigen Preisträgerinnen Pirita Aarinen, Lauttakylän lukio Huittinen, Saana Savijärvi, Resson lukio Helsinki und Pihla Syrjänen, Luostarinvuorenlukio Turku erhielten in einer Feierstunde in der Residenz der Deutschen Botschaft durch Botschafterin Dorothee Janetzke-Wenzel und die Geschäftsführerin der Aue-Stiftung Dr. Uta-Maria Liertz ihre Urkunden. Unmittelbar im Anschluss an die Preisverleihung reisten die Preisträgerinnen für eine Woche nach Deutschland, wo sie ein abwechslungsreicher Aufenthalt erwartet. Sponsoren sind die Unternehmen Veho Group Oy AB (Mercedes-Benz), Lidl Suomi Ky, Robert Bosch OY und die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft Berlin. Finanziell gefördert wird der Preis von der Aue-Stiftung und der Deutschen Botschaft. Beiträge zum Stiftungsfonds sind auf das Spendenkonto Handelsbanken 313130-1181056 erwünscht und möglich.

Seit Mitte des Jahres steht in Munkkiniemi ein Zimmer als Forscherresidenz zur Verfügung, welches Forschern die Möglichkeit zu kürzeren Aufenthalten in Helsinki bietet.

## **Musik**

Die Stiftung unterstützte ebenso auch in diesem Jahr wieder den zum 19. Mal stattfindenden Wettbewerb Jugend musiziert. Der Wanderpreis der Aue-Stiftung ging in diesem Jahr an Johanna Vocetkova, Prag.

Universitäten, Institute, Schulen, Bibliotheken, gemeinnützige Vereine und Forscher haben auch 2015 Buchspenden der Stiftung erhalten. Auch Initiativen zur Förderung der Deutschen Sprache unter Jugendlichen wurden maßgeblich unterstützt

Insgesamt wurden im Geschäftsjahr 2015 für die Kulturarbeit ca. 76.000 € ausgegeben.



# Wissenschaftliche Forschung

## *Bericht des Forschungsleiters*

Auch im Jahre 2015 konnte wieder eine bemerkenswerte Zahl von Vorhaben vorangetrieben und z.T. abgeschlossen werden. Das Armfelt-Forschungsprojekt des Forschungsleiters stand auch noch für das Jahr 2015 an, u.a. weil die erhofften Archivaliendigitalisierungen aus Russland weiterhin trotz vorliegender Rahmenverträge ausgeblieben waren.

Abgeschlossen wurden folgende Vorhaben:

- Der Internet-Auftritt des Vorbereitungsprojekts zu einem geplanten on-line- Ostseeraumgeschichtsbuch, an dem der Forschungsleiter mit u.a. einem Artikel zur Geschichte und Bedeutung der Alexanderstatue auf dem Senatsplatz in Helsinki mitgearbeitet hatte, wurde im Februar 2015 freigeschaltet.
- Der im Rahmen der Mitarbeit bei der Publizierung des 8. Snellman-Seminars (Thema „Autonomie – stabiler Zustand von Gesellschaften“) erstellte Überblick über Finnlands Autonomie 1826-1899 erschien im März 2015 auf Russisch in einem „Finnland“-Themenheft des Jahrbuchs „Russkij sbornik“ (Bd. 17).
- Der Artikel über Wiborg für das On-line-Lexikon Deutsche in Ostmitteleuropa wurde Februar 2015 freigeschaltet.
- Die Durchsicht der Übersetzung von Lars Westerlunds Monographie über den Syndikus der „alten“ dt.-finn. Handelskammer (1924-1944), Otto v.Zwehl, der wegen des Hitler-Stalin-Paktes finnischer Bürger und Kriegsfreiwilliger im Winterkrieg wurde, sowie die stilistische Überarbeitung und redaktionelle Vereinheitlichung der Schrift und ihrer Register wurde bis auf ein letztes Korrekturlesen abgeschlossen.
- Der Forschungsleiter wurde – neben u.a. Marjaliisa und Seppo Hentilä - in das Gremium zur Vorbereitung der Ausstellung zum Aspekt „Deutschland, Österreich-Ungarn und Großbritannien“ des Mehrjahresprojekts „Suomi 100“ des Nationalarchivs von Finnland berufen und lieferte einen Beitrag über die Hintergründe des Verhältnisses von Deutschen und Finnen bis 1900 für den dazu erschienenen Sammelband sowie zahlreiche Hinweise auf mögliche Exponate.

- Im Rahmen der schrittweisen Publikation der der vorliegenden Beiträge zum IV. Internationalen Symposium zur deutschen Geschichte und Kultur im europäischen Nordosten in ARCTURUS wurde das Manuskript von Ulrich Simon zur Druckreife gebracht.
- Mitarbeit (Referentenbetreuung) bei der Durchführung des Seminars der Österreichischen Botschaft in Zusammenarbeit mit der Aue-Stiftung zu 70 Jahre Kriegsende und 60 Jahre Neutralität.
- Wiederaufnahme der Rezensionstätigkeit zu finnischen Filmen auf den Nordischen Filmtagen in Lübeck für das Jahr 2015.

#### Weiterverfolgung laufender Projekte:

- Vorbereitung einer Publikation über die Veranstaltungen der Aue-Stiftung zum 25. Jubiläum der Aufnahme ihrer öffentlichen Wirksamkeit
- Mitarbeit bei der Publizierung des Beiträge zum 9. Snellman-Seminar der Aue-Stiftung zum Thema „Migranten in Helsinki“
- Publikation des Manuskripts von Elena Knjazeva (St.Petersburg) als Monographie „Lübecker Auswanderer in St.Petersburg“
- Mitarbeit bei „ARCTURUS: Blätter der Aue-Stiftung f. Geschichte und Kulturkontakt“
- Materialsammlung zu einer Würdigung des Generalgouverneurs Graf Berg
- Propagierung der Wanderausstellung „Migranten in Helsinki: deutschsprachige Einwanderer in der Geschichte von Finnlands Hauptstadt“ (2015 u.a. als Begleitausstellung zu der oben bei den abgeschlossenen Projekten genannten Ausstellung)
- Wiss. Unterstützung des Vorstands der Aue-Stiftung bei der Planung der nächsten Seminare Snellman-Seminars (Thema möglicherweise (Arbeitstitel) „Reaktionen in Finnland auf die nationalsozialistische Herrschaft in Deutschland“) und anderer Seminare, z.B. „Agricola und Alphabetisierung“ aus Anlass des 500 Reformationsjubiläums
- Vorbereitung einer Neuauflage der Publikation „20 Jahre Deutsch-Finnische Handelskammer / 80 Jahre Deutsch-Finnische Vereinigung zum 40 / 100. Jubiläum beider Institutionen 2018: zusammen mit Bernd Fischer als Autor der Fortschreibung Klärung inhaltlicher Fragen der Neubearbeitung

- Beratung bei Publikationsvorhaben Dritter, Prüfung möglicher Aufnahme in das Publikationsprogramm der Stiftung (Gisbert Jänicke: Finnland literarisch (Finnland in der dtsprachl. Literatur seit 1800); Elke Albrecht: Deutsche Kalevala-Vertonungen; Dorothea Breier: Kultur der Finnlanddeutschen ( im 20. Jh.); Charlotte Henze: Finnland als Grenzraum
- Verbesserung bzw. Ersatz des Wikipedia-Artikels „Deutsche in Finnland“
- Erarbeitung einer Empfehlungsliste von wegen Papierzerfall oder seltener Überlieferung zur Digitalisierung vorzuschlagenden Beständen zum Thema Deutsche in Finnland als Jubiläumsgeschenk für die Nationalbibliothek
- Vermittlung eines möglichen Erwerbs des Manuskripts des Wiborger Kreisschulinspektors August Thieme über seine Rückreise nach Deutschland 1811 aus Familienbesitz in Deutschland durch die Nationalbibliothek von Finnland
- Sichtung und Übernahme der von Theodor Aues Bruder Alexander Aue, Stockholm (†) zum Verbleib im Archiv der Aue-Stiftung vorgesehenen Dokumente

\*\*\*

**Veröffentlichungen der Stiftung zur Förderung deutscher Kultur**

**Saksalaisen kulttuurin edistämissäätiön julkaisuja**

**Skrifter utgivna av Stiftelsen för främjande av tysk kultur**

Ab 10: / 10:stä lähtien: / Från och med 10:

**Veröffentlichungen der Aue-Stiftung / Aue-Säätiön julkaisuja**

**Skrifter utgivna av Aue-Stiftelsen**

ISSN: 1237-7422, ab Nr. 10 1797-6154

(Ab 2 Erscheinungsort Helsinki, ab 12 Helsinki und Lübeck; Druck: Todt-Druck, Villingen-Schwenningen, 2 und 12, 15, 16 Schmidt-Römhild, Lübeck)

- 29 **Vertrauensmann in finnischen Angelegenheiten.** Berichte, Briefe und Erinnerungen von Albert Goldbeck-Löwe zu Finnland und Deutschland im Ersten Weltkrieg. Hrsg. von Uta-Maria Liertz, 2014 – 342 S.
- 28 **Autonomie: Hoffnungsschimmer oder Illusion?** Europäische Autonomien in Geschichte und Gegenwart: Ein Seminar zum 200. Jubiläum der Autonomie Finnlands. 8. Snellman-Seminar / hrsg. von Robert Schweitzer & Uta-Maria Liertz, 2013 – 235 S. mit Abb.

- 27 **August Thieme: Finnland.** Faksimile der Ausgabe Wiborg 1808 sowie der *Zugabe zu dem Wiburgschen Schulprogram: Finland.* mit Übersetzungen und Kommentaren hrsg. von Robert Schweitzer. Übersetzung ins Finnische Teivas Oksala, ins Schwedische Lars Huldén u. Mats Huldén, ins Russische Michail Kostolomov, 2012 - 144 S. mit Abb.
- 26 **Vereinskultur und Zivilgesellschaft in Nordosteuropa.** Regionale Spezifik und europäische Zusammenhänge. Beiträge des V. Internationalen Symposiums zur Kultur und Geschichte im europäischen Nordosten. / Hrsg. von Jörg Hackmann, Wien/Köln (Böhlau Verlag) 2012 - 778 S. mit Abb.
- 25 **Zweihundert Jahre deutsche Finnlandbegeisterung** Referate des VII. Internationalen Symposiums zur deutschen Kultur im europäischen Nordosten. / Hrsg. von Robert Schweitzer, 2010 - 273 S. mit Abb.
- 24 **Die Ostseewelt/** Matti Klinge  
revidierte und erweiterte Ausgabe, 2010 - 240 S., zahlr. Abb.
- 23 **ARCTURUS 6 – Blätter der Aue-Stiftung für Geschichte und Kulturkontakt**  
Hrsg. von Uta-Maria Liertz und Robert Schweitzer, 2009; 120 Seiten – zahlreiche Abb.
- 22 **ARCTURUS 5 – Blätter der Aue-Stiftung für Geschichte und Kulturkontakt**  
Hrsg. von Uta-Maria Liertz und Robert Schweitzer, 2008; 192 Seiten – zahlreiche Abb.
- 21 **Kooperative Kompetenzentwicklung in Berufsbildung und in der Fachhochschule** - ein Kaleidoskop deutsch-finnischer Zusammenarbeit  
hrsg. von Teuvo Ellonen & Jens Stuhldreier – 2007; 286 S., zahlreiche Abb.
- 20 **Finnland, das Zarenreich und die Deutschen.** *Gesammelte Studien zum europäischen Nordosten* / Robert Schweitzer, Festgabe zum 60. Geburtstag des Verfassers und Forschungsleiters der Aue-Stiftung, hrsgs. von Uta-Maria Liertz – 2008; 735 S.
- 19 **ARCTURUS 4 – Blätter der Aue-Stiftung für Geschichte und Kulturkontakt**  
Hrsg. von Waltraud Bastman-Bühner und Robert Schweitzer, 2007; 191 Seiten – zahlreiche Abb.
- 18 **„...geräuschlos unberechenbare Zinsen spenden“: 125 Jahre Deutsche Bibliothek Helsinki 1881-2006**, Hrsg Deutsche Bibliothek – 2006, 106 S., Abb., ISBN 952-92-0773-5

- 17 **Nordosteuropa als Geschichtsregion.** Beitr. anlässlich d. III. Internationalen Symposiums zur deutschen Kultur im europäischen Nordosten, 22.-24.9.2001 in Tallinn, Estland / hrsg. von Jörg Hackmann und Robert Schweitzer – 2006. – 524 S., zahlr.Ill., ISBN 10: 3-7950-7042-2, ISBN 13: 978-3-7950-7042-7
- 16 **ARCTURUS 3 – Blätter der Aue-Stiftung für Geschichte und Kulturkontakt**  
Hrsg. von Waltraud Bastman-Bühner und Robert Schweitzer, 2005; 176 Seiten – zahlreiche Abb.
- 15 **ARCTURUS 2 – Blätter der Aue-Stiftung für Geschichte und Kulturkontakt**  
Hrsg. von Waltraud Bastman-Bühner und Robert Schweitzer, 2004; 104 Seiten – zahlreiche Abb.
- 14 **Suomalais-saksalaista yhteistyötä ammatillisen koulutuksen ja ammattikorkeakoulujen kehittämissä**  
*Finnisch-deutsche Zusammenarbeit bei der beruflichen Ausbildung und der Fachhochschulen.* Hrsg. von Aue-Säätiö und OKKA-Säätiö Helsinki, Red: Teuvo Ellonen und Keijo Nivala, 2003; 206 S., zahlr. Ill., graph. Darst. und Tab. ISBN: 952-5508-01-3
- 13 **ARCTURUS 1 – Blätter der Aue-Stiftung für Geschichte und Kulturkontakt**  
Hrsg. von Waltraud Bastman-Bühner und Robert Schweitzer, 2002; 126 Seiten – zahlreiche Abb.
- 12 **Die Stadt im europäischen Nordosten:Kulturbeziehungen von der Ausbreitung des Lübischen Rechts bis zur Aufklärung;**Beitr. Anlässlich d. 2. Internationalen Symposiums zur deutschen Kultur im europäischen Nordosten, 10.-13.9.1998 in Tallinn, Estland / hrsg. von Robert Schweitzer und Waltraud Bastman-Bühner unter Mitarb. von Jörg Hackmann. – 2001. – 575 S., zahlr. Ill., graph. Darst. und Tab.
- 11 **Zur Neuorientierung der finnisch-deutschen Kulturbeziehungen nach 1945;** Beitr. von Teiln. des finn.-dt. Seminars - 5. Snellman-Seminar - 19.5.-23.5.1999 in Avaranta/Großraum Helsinki / [Red.: Waltraud Bastman-Bühner]. - 2000. - 240 S.; zahlr. Ill. und Tab.
- 10 **Deutscher aus Rußland und finnischer Europäer: Theodor Aue; Familie, Leben, Vermächtnis /** Robert Schweitzer. -2000. - 168 S.; 48 Ill., Tab.
- 9 **Finlandia Bonn /** Yrjö Väänänen. Übers. aus dem Finn. von Waltraud Bastman-Bühner. - 1996. -272 .; Ill. (In Zsarb. mit der DFG)
- 8 **Zur Neuorientierung der finnisch-deutschen Beziehungen nach 1945: Wirtschaft und Handel;** Beitr. von Teiln. des finn.-dt. Seminars – 4. Snellman-Seminar – 5.3.-9.3.1997 im Haus Rissen/Hamburg / [Red.: Waltraud Bastman-

- Bühner (Gesamtkonzeption); Hannes Saarinen]. - 1998. - 175 S.; zahlr. Ill. und Tab. (Mit einem Überblick über das 3. Snellman-Seminar: Zur Neuorientierung der finn.-dt. Beziehungen nach 1945: Politik und Geschichte, 11.-14.10.1995)
- 7 **Der Finnische Meerbusen als Brennpunkt: Wandern und Wirken deutschsprachiger Menschen im europäischen Nordosten** ; Beitr. anlässlich des [1.] Internationalen Symposiums zur deutschen Kultur im europäischen Nordosten, 6.-10. September 1995 in Tallinn/Estland / Hrsg.: Robert Schweitzer; Waltraud Bastman-Bühner. 1998. - 408 S.; Ill., Tab.
  - 6 **Die Wiborger Deutschen** / Robert Schweitzer. - 2., durchges. Auflage. [1995]. (Umfang wie 3)
  - 5 **Finnland und die europäische Integration. - 2.:** Beitr. von Teiln. des 2. Snellman-Seminars– 5.9.-9.9.1994 in Aavaranta/ Großraum Helsinki / [Red.: Waltraud Bastman-Bühner]. - 1994. - 120 S.; zahlr. Ill. u. Tab.
  - 4 **Finnland und die europäische Integration. - 1.:** Beitr. von Teiln. des 1. Snellman-Seminars – 31.8.-3.9.1993 in Klingenthal/Elsaß / [Red.: Waltraud Bastman-Bühner]. - 1994. - 120 S.; zahlr. Ill. u. Tab.
  - 3 **Die Wiborger Deutschen** / Robert Schweitzer. – 1993. - 102 S.; 19 Ill., 5 Tab., mit finn., schwed., engl. und russ. Zusammenfassung
  - 2 **Lübecker in Finnland:** historischer Hintergrund und Auswanderung in der Autonomiezeit / Robert Schweitzer. 1991. - 95 S.; 17 Ill., 8 Tab.
  - [1] **Finnlands Winterkrieg 1939/40:Dokumentation aus neutraler Sicht;** drei Akte eines Freiheitskampfes, Neurose und Glasnost / Andreas Döpfner. - Zürich: Verlag der Neuen Zürcher Zeitung, 1989. - 175 S.; zahlr. Ill. (Enth. die 1939/40 in dieser Zeitung ersch. Berichte von Max Mehlem und Ernst Regensburger mit einer Einführung)

Die Publikationen können bei  
 Aue-Stiftung Helsinki  
 Fax +358 9 485 787 oder  
 E-mail: [info@ae-stiftung.org](mailto:info@ae-stiftung.org)  
 bestellt werden.

Rabatt bei Sammelbestellungen  
 auf Anfrage.

## **Aue-Säätiö**

Munkkiniemen Puistotie 18 B 47  
FI 00330 HELSINKI / Helsingfors  
☎+358 (0)9 485080, (0)50-4089416  
Fax: +358 (0)10 296 2616  
info@aue-stiftung.org  
<http://www.aue-stiftung.org>

### **Geschäftsführerin / toiminnanjohtaja**

Dr. Uta-Maria Liertz  
Lönrotinkatu 9A 1  
FI-01200 HELSINKI  
☎ +358 (0)50 4089416  
liertz@aue-stiftung.org

### **Forschungsleiter / Tutkimusjohtaja**

Dr. Robert Schweitzer  
St. Jürgen Ring 11  
D-23560 LÜBECK  
☎ + 49 451 53373  
GSM +358 (0)50 3395494  
robschweitzer@yahoo.com

### **Bank / Pankki:**

Nordea 201218-10084, 208018-21823  
IBAN: FI2920801800021823 Swift: NDEAFIHH